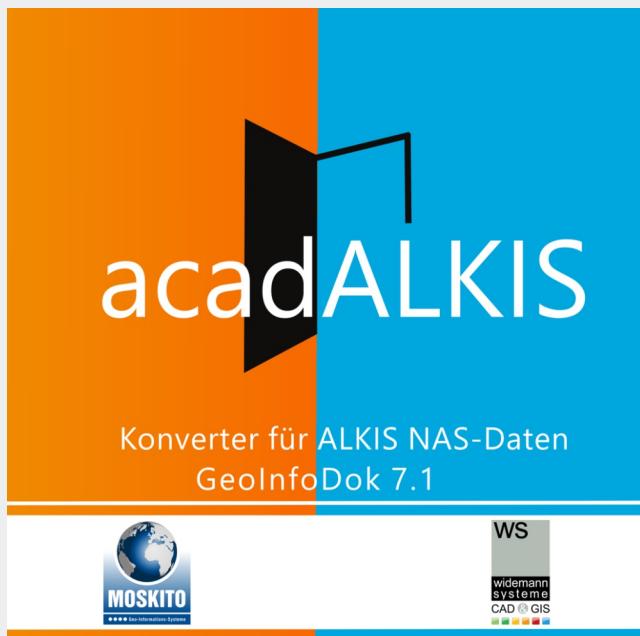




Standalone-Konverter

für ALKIS-NAS-Daten





acadALKIS

Importieren Sie amtliche Katasterdaten in Ihr GIS oder CAD. Diese Geobasisdaten sind öffentlich verfügbar und können in konvertierter Form als Grundlage für Ihr Projekt dienen, auch wenn Ihr System das komplexe Format nicht beherrscht.



Das neue amtliche Geobasisdatenformat

Das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS) der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen Deutschlands (AdV) vereint als Datenmodell die Informationen aus dem Automatisierten Liegenschaftskataster (ALK) und dem Automatisierten Liegenschaftsbuch (ALB) in einem System. Das Datenformat „Normbasierte Austauschschnittstelle“ (NAS) ersetzt die bisherige „Einheitliche Datenbankschnittstelle“ (EDBS).

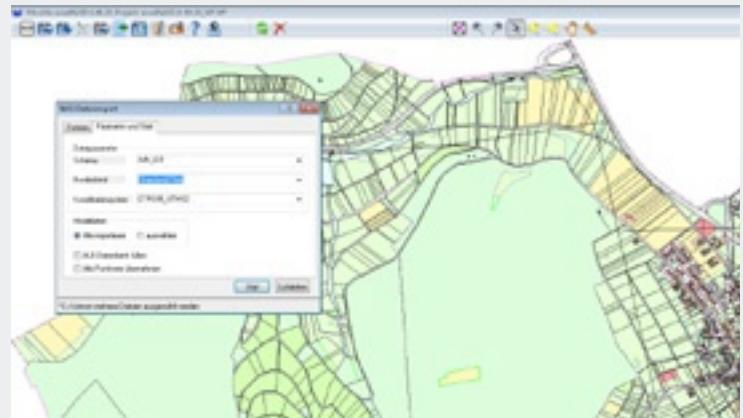


Einfache ALKIS-Konvertierung

für unterschiedliche Zielsysteme und Programme
Die Nutzung von ALKIS soll möglichst einfach sein
- ohne weitere Vorbedingungen oder Voraussetzungen. Der Konverter acadALKIS bietet genau das. Er ist ein Stand-Alone-Produkt für Windows-PCs und somit unabhängig von einem Zielsystem einsetzbar.

acadALKIS importiert die NAS-Daten. Diese werden dann grafisch dargestellt. Der Anwender kann sich im Bestand frei bewegen, vergrößern und verkleinern. Die Sachdaten lassen sich anzeigen. Der gesamte Datenbestand oder ein Ausschnitt kann nach Bedarf in Autodesk-Zeichnungsdateien (DXF, DWG) oder ESRI-Shape exportiert werden. Weiter sind Microstation DGN und Moskito HDF möglich.

acadALKIS unterstützt die aktuellen und früheren Versionen der GeolInfoDok (5,6 und 7). Die erzeugten Daten enthalten daher das von der jeweiligen GeolInfoDok vorgeschriebene vollständige Objektartenmodell. Die Daten sind homogenisiert, also unabhängig von der Version der NAS-Daten.



acadALKIS – die Desktoplösung

Der Desktop-Konverter acadALKIS läuft lokal auf dem Computer des Anwenders und konvertiert NAS-Dateien komplett in DXF, DWG, DGN, HDF oder Shape, je nachdem, ob ein CAD-System oder ein GIS als Ziel verwendet werden soll. ALKIS-Folien (z. B. Flurstücke, Gebäude, Ver- und Entsorgung usw.) werden separat exportiert. Ausschnitte, insbesondere bei großen Datenmengen.

Modul ALB

Die Daten des ALB können auch als MS-Access-Datenbank exportiert werden.

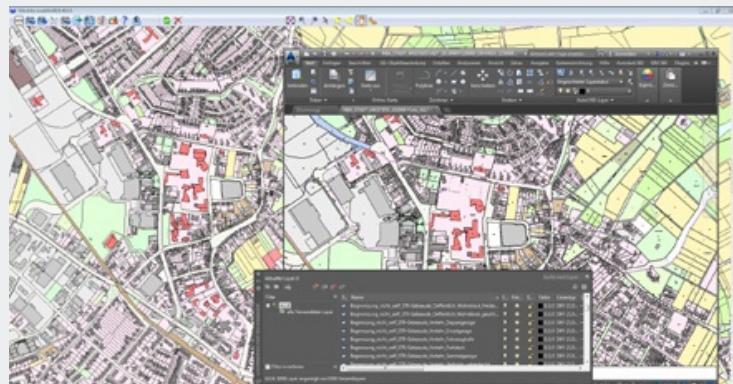
Neben der 32-Bit-Version ist auch eine 64-Bit-Variante für Datenbestände mit mehr als 4 GByte Umfang im Preis enthalten.

Weitere Features

Es können Konvois aus vielen Dateien importiert werden. Diese werden zu einem Gesamtbestand zusammengefügt.

Daten mit mehreren Koordinatensystemen lassen sich separieren, es wird dann nur das gewünschte System importiert.

Sind in den Daten mehrere Maßstäbe vorgesehen, so lassen sich diese entweder insgesamt oder selektiv importieren. Damit werden beispielsweise doppelte Hausnummern unterdrückt.



Der Weg ins CAD

Mit dem leistungsfähigen Konverter **acadALKIS** für Daten im ALKIS-NAS- oder im XML-Format können die NAS-Daten in die Formate DWG und DXF für AutoCAD, AutoCAD Map 3D und AutoCAD Civil 3D übertragen oder im GIS-Format als SHP-Datei bereitgestellt werden.

Dabei werden die Objektgeometrien aus den NAS-Dateien konvertiert und nach den amtlichen Vorgaben der „GeoInfoDok“ abgebildet. Eine individuelle Konfiguration der Parameter ist natürlich ebenso möglich.

Die Konvertierung in DWG und DXF ist auch ausschnittsweise möglich. Mit der Einführung von ALKIS nimmt der Informationsgehalt der amtlichen Geobasisdaten aufgrund der Integration von Sachdaten in großem Umfang zu. Eine Informationsfunktion in **acadALKIS** zeigt diese Meta- und Attributdaten bei der Auswahl von Zeichnungselementen an.

Standalone-Konverter für ALKIS-NAS-Daten

- Export von DWG, DXF, DGN, HDF, Shape
- Geobasisdaten
- NAS-Format
- GeoInfoDok 5, 6, 7
- Meta- und Sachdaten
- 32- und 64-Bit-Version



Preise

acadALKIS 1.995,00 €
zzgl. MwSt

Einzelne Updates, unabhängig von welcher Version aus, kosten 660€ zzgl. MWSt.

Umsetzung von NAS Dateien in die Formate DXF und SHP. Verarbeitet Dateikonvois. Es werden die für die Grundkarte relevanten „Folien“ eingelesen

+ALB 600 €
zzgl. MwSt

Einlesen der ALB-Daten aus dem NAS, Ablage in einer MS-Access-Datenbank. Inkl. Option „alle Daten“, bei der auch die nicht für die Grundkarte relevanten Folien exportiert werden.

Gerne beantworten wir Ihnen Ihre Fragen zu **acadALKIS** und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Unternehmensporträt

Die Moskito Geo-Information-Systeme GmbH ist Hersteller von IT gestützten geografischen Informationssystemen mit Sitz in Dortmund. Führende Energieversorger, Kommunen und Dienstleister arbeiten mit dem gleichnamigen System Moskito GIS, um umfangreiche und komplexe Datenbankinformationen komfortabel zu verwalten und zu visualisieren.

Zu den Kern-Dienstleistungen der Moskito GIS zählen Systembetreuung, Schulung, Datenkonvertierung, Auftragsprogrammierung sowie spezielle Systemanpassungen, die kundenspezifisch vorgenommen werden.

Seit dem Tod seines Partners Hans-Josef Hoebertz im Jahre 2007 führt Horst Wessel die Firma erfolgreich allein. Bis heute ist die Kombination aus Wissen, Praxisnähe und partnerschaftlicher Kundennähe das Erfolgsrezept des flexiblen Dienstleisters, dem sich der Geschäftsführer und das gesamte Team verschrieben haben.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der anwenderfreundlichen Software sowie die Entwicklung innovativer Produkte, die zum Beispiel die Datenintegration schnittstellenfrei ermöglichen und damit erheblich erleichtern, sichern dauerhaft die Qualität der Dienstleistung.

Haben Sie weitere Wünsche?

Gerne beantworten wir Ihnen Ihre Fragen per Telefon oder Email und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Kontakt:

Moskito Geo-Information-Systeme GmbH
Wittener Str. 161
44149 Dortmund

Fon: 0231/ 93341-0
Fax: 0231/ 93341-19

Internet: www.moskito-gis.de
Mail: info@moskito-gis.de